

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 4. und 5. Oktober 2016 fand beim Zollamt Aschaffenburg die 9. ordentliche Sitzung des örtlichen Personalrats statt.

Für den BDZ nahmen folgende Kolleginnen und Kollegen teil:

Herbert Barthel (ZA Schweinfurt)	BDZ Unterfranken
Marina Geyer (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Jochen Göller (Sachgebiet F)	BDZ Oberfranken-West
Stephan Granget (Sachgebiet F)	BDZ Oberfranken-West
Johannes Koch (FKS Schweinfurt)	BDZ Unterfranken
Christine Öftering (Sachgebiet B)	BDZ Unterfranken
Marco Siebeneichler (Sachgebiet F)	BDZ (Vorsitzender der öJAV)
Norbert Volk (ZA Bayreuth)	BDZ Oberfranken-West

Zusätzlich zu (schutzwürdigen) personenbezogenen Angelegenheiten wurden folgende allgemeine Themen während der öPR-Sitzung besprochen:

Arbeitssicherheit für unsere Beschäftigten mit Publikumsverkehr

Wie bereits in den letzten öPR-Sitzungen diskutiert, wurde die Arbeitssicherheit und die Verhinderung von Übergriffen auf unsere Beschäftigten durch Zollbeteiligte auch in dieser Sitzung erneut thematisiert.

Seitens der Leitung des Hauptzollamts wurde der Beauftragte für Eigensicherung (BfE) gebeten, diese - aus unserer Sicht - wichtige Angelegenheit zu prüfen, sich mit dem BfE des Hauptzollamts Nürnberg in Verbindung zu setzen und die dort bereits umgesetzten Maßnahmen zu bewerten.

Die BDZ-Fraktion begrüßt diese Vorgehensweise und freut sich, dass der Antrag des Personalratsmitglieds Herbert Barthel (BDZ) nunmehr kurz vor der Umsetzung steht.

Für die BDZ-Fraktion gilt: Arbeitssicherheit vor Arbeitserledigung!

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Liegenschaftssituationen im HZA-Bezirk

Für die Standorte Bamberg und Dettelbach gibt es derzeit keine Neuigkeiten. Die Erkundungen haben für Bamberg bereits begonnen und wir hoffen, dass auch für den Standort Dettelbach demnächst der Erkundungsauftrag an die BlmA versandt wird.

Für das Mutterhaus in der Brückenstraße 27 in Schweinfurt wird derzeit über eine vorzeitige Verlängerung des Mietvertrags bis zum Jahr 2024 mit der SWG verhandelt. Soweit uns hierzu genauere Erkenntnisse vorliegen, werden wir in unserem BDZ-Anzeiger darüber berichten.

Es wurden mittlerweile zwei Objekte für die Unterbringung des Zollamts Aschaffenburg begutachtet. Seitens der Verwaltung wurden diese als nicht geeignet eingestuft.

Wir gehen daher davon aus, dass diesbezüglich mit einer Verlängerung des Mietvertrags in der Goldbacher Straße gerechnet werden kann.

Auch hier werden wir bei neuen Erkenntnissen berichten.

Aus den Rundgängen der BDZ-Fraktion durch das Zollamt Aschaffenburg und den kollegialen Gesprächen mit den Aschaffener Beschäftigten konnten wir feststellen, dass die Goldbacher Straße bei den Kolleginnen und Kollegen als beste vorliegende Alternative favorisiert wird.

Die gesamte BDZ-Fraktion wird sich daher für den Verbleib des Zollamts Aschaffenburg in der Goldbacher Straße einsetzen.

Auf diesem Weg möchte sich die BDZ-Fraktion für die gute Versorgung mit Getränken während der öPR-Sitzung bei den Beschäftigten in Aschaffenburg bedanken.

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)

Herbert Barthel (BDZ)

Dienstvereinbarung für das Sachgebiet E

Bei der Umsetzung der Dienstvereinbarung für die Arbeitszeit für das Sachgebiet E gab es zu Nr. 8 der Dienstvereinbarung (Mehrarbeit und Überstunden) verschiedene Auslegungen.

Diese Punkte wurden allerdings bereits im Vorfeld der Unterzeichnung der Dienstvereinbarung zwischen Vertretern der Leitung und des Personalrats geklärt und auch in der gemeinschaftlichen Besprechung der öPR-Sitzung vom 23. August 2016 besprochen.

In der jetzigen öPR-Sitzung wurde die unterschiedliche Deutung hinterfragt und nochmals mit der Leitung des Hauptzollamts diskutiert. Der Personalrat hat mit Herrn Muhlert vereinbart, dass die Leitung hierzu eine Konkretisierung veröffentlichen wird.

Eine Streichung von Überstunden wird es definitiv nicht geben.

Auf Nachfrage einiger Beschäftigter möchten wir ebenfalls mitteilen, dass nach Nr. 8 der Dienstvereinbarung jede Kombination von Dienstaussgleich und Urlaub ohne Einschränkung möglich ist.

Ebenfalls muss angeordnete Mehrarbeit (z.B. Mehrstunden aufgrund der Lehrgangsteilnahme einer/s Teilzeitbeschäftigten) künftig separat gebucht werden und unterliegt nicht der Nr. 8 der Dienstvereinbarung.

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ), Christine Öftering (BDZ)

Marina Geyer (BDZ), Johannes Koch (BDZ)

Terminhinweis:

Am 3. November 2016 um 10.00 Uhr findet eine große Personalversammlung am Standort Schweinfurt im Gewölbekeller der Stadtbücherei statt.

Zu dieser Personalversammlung wird der öPR den Vorsitzenden des Hauptpersonalrats im BMF und unseren BDZ-Bundesvorsitzenden Dieter Dewes einladen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Die nächste öPR-Sitzung findet am 26. Oktober 2016 bei der FKS Bamberg statt.